



Presstext zur Ausstellung DAS BLAUE VOM HIMMEL

ORT: art bv Berchtoldvilla, Josef-Preis-Allee 12, Salzburg
VERNISSAGE: FR 12. Juli 2019, 19 Uhr
AUSSTELLUNGSZEITRAUM: 13.07. – 22.08.2019
KURATORENTEAM: Elisabeth Schickmayr-Wögerer und Vida Bokal-Neugebauer

Vergabe des Förderpreises des Landes 2019 durch LH Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

Teilnehmende KünstlerInnen: Auer Erwin, Bandmann Christine, Bokal Neugebauer Vida, Fleißner Anke, Gredler Rupert, Hauck-Delmondo Brigitte, Kammauf Renate, Kubitschek - Bulian Barbara, Lukasser Renate, Mehnert- Kalenda Sylvia, Pott – Schlager Christiane, Schickmayr Elisabeth, Schodterer Karoline, Schwarzenbacher Thomas, Schwingenheuer Monika, Todt Christine, Uhlig Christine, Unterberger Stephan, Zieser Rauthgundis und Zindović Dara.

Es handelt sich um eine Ausstellung, die sich der Farbe Blau – in ihrer grenzenlosen Weite und Symbolträchtigkeit widmet - unter dem Namen DAS BLAUE VOM HIMMEL.

Blau, Synonym für Himmel und Wasser, verleiht seine Kraft emotionalen Inhalten wie Ferne, Sehnsucht, Harmonie, Klarheit, Treue, Melancholie. Die Farbe dient Begriffen und Redewendungen, wie Blaues Wunder, Blauer Montag, Blaue Stunde, Fahrt ins Blaue, Blauer Planet, Blaue Blume der Romantik, blau machen, blauäugig und das Blaue vom Himmel. Ihre Signalwirkung wird in alltäglicher Anwendung in Flaggen, Uniformen, im Straßenverkehr genützt.

Zwanzig Mitglieder der art bv setzen sich in ihren Arbeiten mit den vielen Variationen der Farbe Blau und ihrer Symbolkraft auseinander. Sie erforschen ihre „inneren Himmelsräume“, nähern sich den biblischen Versprechungen einer heilen Welt an. Die Berge in betörenden Blautönen in der Zeit der „Blauen Stunde“ oder die Spannung der Farbnuancen zwischen dem Himmel und dem Meer werden thematisiert. Fotografisch festgehalten wird die Spiegelung des Blaus des Himmels in Eis und Schneeformationen. Schwebende Porträts vor dem blauen Himmel oder einfach ein Paar körperlose Bluejeans. Himmel als Illusion, als Sehnsucht, da hilft vielleicht eine Himmelsleiter als Symbol für den Auf- und Abstieg zwischen Himmel und Erde, bekannt als Jakobsleiter. Die Redewendungen mit Blau wurden in Schriftkreationen festgehalten.

Die Künstler wurden eingeladen, sich der Thematik „Das Blaue vom Himmel“ großräumig – von barer Nüchternheit bis hin zu träumerischer Phantasie – zu nähern und das Thema vielschichtig auszudrücken.

Viele bekannte Künstler der Geschichte haben mit Blau experimentiert, wie Pablo Picasso in seiner „Blauen Periode“, Yves Klein und Jacques Majorelle oder die Gruppe „Blauer Reiter“ und neue Nuancen kreiert.

Zusatzveranstaltungen:

DO. 25. Juli 2019 um 19.00 Uhr: Lesung mit Margarita Fuchs (Prosa und Lyrik); musikalische Begleitung Julia Maria Klaushofer (Violoncello).

MI. 14. August 2019, um 17.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung mit Christiane Pott-Schlager, Christine Uhlig und Elisabeth Schickmayr-Wögerer



Rupert Gredler, Jeans 2, 2008, Öl und Eitempera auf Molino, 70 x 60 cm



Christine Todt, aus der Serie „FROZEN HEAVEN“ C-Print im A4 Format auf Alu-Dibond